

# Statistischer Bericht

HI 6 – j / 12

┌ Personenverkehr mit Bussen  
und Bahnen  
im **Land Berlin**  
**2012**

## Impressum

### Statistischer Bericht

H I 6 – j/12

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **Oktober 2013**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 6,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2013



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin	
1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten .....	<b>5</b>
1.2 Fahrgastgrößklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten .....	<b>6</b>
2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin	
2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	<b>7</b>
2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	<b>8</b>
2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	<b>9</b>
2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr.....	<b>10</b>
3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin	
Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels .....	<b>11</b>
4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin	
Fahrleistung Berliner Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels .....	<b>12</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Jährliche Statistik des gewerblichen Personennahverkehrs und des Omnibusfernverkehrs; Berichtszeitraum: Vorangegangenes Kalenderjahr; Erhebungstermin: April; Erhebungsgesamtheit: Unternehmen, die öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

### Zweck und Ziele der Statistik

Beobachtung der Entwicklung und der Strukturen der Verkehrsleistungen sowie der dafür erforderlichen Voraussetzungen.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Erhebung wird bei allen größeren Unternehmen als Totalschicht und bei den kleineren Unternehmen als Stichprobe mit Auskunftspflicht durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen. Es erfolgt eine postalische Befragung per Papierfragebogen oder Ausfüllung eines Online-Fragebogens via Internet.

### Berichtskreis

Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr werden im Rahmen der Totalschichten vollständig einbezogen. Zusätzlich höchstens 2 500 Unternehmen bundesweit, die weniger als 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (geschichtete Zufallsstichprobe nach Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsarten).

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

#### Beförderungsleistung:

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrweiten) errechnet.

#### Liniennahverkehr:

Hierzu zählen alle Linienverkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

#### Linienfernverkehr mit Omnibussen:

Das sind Linienverkehre, die in der Regel Überlandlinienverkehre sind.

#### Fahrleistung:

Die Fahrleistung wird in Zug/Buskilometern für die einzelnen Verkehrsmittel getrennt angegeben. Es wird die gesamte Fahrleistung gemeldet, unabhängig davon, ob sie von dem berichtenden Unternehmen oder von Subunternehmen erbracht wurden.

#### Beförderungsangebot:

Die Fahrleistung multipliziert mit dem Platzangebot (Sitz- und Stehplätze) je Fahrzeug.

#### Gelegenheitsverkehr:

Gelegenheitsverkehre mit Omnibussen werden nach §§ 48 und 49 Personenbeförderungsgesetz durchgeführt. Hierzu zählen: Ausflugsfahrten, Ferienziel-Reisen und Mietomnibusverkehr.

#### Unternehmensfahrt:

Setzt ein Unternehmen verschiedene Verkehrsmittel ein und steigt ein Fahrgast während einer Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel um, wird der Fahrgast erneut gezählt. Die Insgesamt-Zahl der Fahrgäste des Unternehmens entspricht der Unternehmensfahrt und muss um die Zahl der Umsteiger zwischen den Verkehrsmitteln niedriger sein als die Summe der Fahrgäste der einzelnen Verkehrsmittel.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 3.1 „Personenverkehr mit Bussen und Bahnen“.

## 1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin

### 1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen <sup>1</sup>	Fahrgäste <sup>2</sup>	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
Unternehmen insgesamt					
Linienverkehr	19	1 354 988	9 108 437	177 107	37 806 893
davon Nahverkehr	14	1 354 461	8 883 080	172 399	37 422 833
Fernverkehr	6	527	225 357	4 708	384 060
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	55	2 674	357 720	13 942	682 866
davon Nahverkehr	32	2 041	50 274	3 035	147 339
Fernverkehr	41	634	307 446	10 906	535 527
Nahverkehr zusammen	43	1 356 502	8 933 354	175 434	37 570 172
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	42	1 161	532 802	15 614	919 588
<b>Insgesamt</b>	<b>66</b>	<b>1 357 662</b>	<b>9 466 156</b>	<b>191 048</b>	<b>38 489 759</b>
Öffentliche Unternehmen					
Linienverkehr	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
davon Nahverkehr	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	–	–	–	–	–
davon Nahverkehr	–	–	–	–	–
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Linienverkehr	2	3 208	79 804	1 977	299 278
davon Nahverkehr	2	3 206	78 599	1 911	295 616
Fernverkehr	1	3	1 205	66	3 662
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	741	39 245	1 834	100 384
davon Nahverkehr	2	620	7 539	372	20 267
Fernverkehr	1	120	31 706	1 463	80 117
Nahverkehr zusammen	3	3 826	86 138	2 283	315 883
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	1	123	32 910	1 529	83 779
Insgesamt	3	3 949	119 049	3 811	399 662
Private Unternehmen					
Linienverkehr	15	19 830	788 432	15 210	3 875 650
davon Nahverkehr	10	19 305	564 280	10 569	3 495 252
Fernverkehr	5	525	224 152	4 642	380 398
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	53	1 933	318 475	12 107	582 483
davon Nahverkehr	30	1 420	42 735	2 664	127 072
Fernverkehr	40	513	275 740	9 444	455 410
Nahverkehr zusammen	38	20 725	607 015	13 232	3 622 324
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	41	1 038	499 892	14 085	835 808
Insgesamt	61	21 764	1 106 907	27 317	4 458 132

<sup>1</sup> Mehrfachangaben sind möglich

<sup>2</sup> Unternehmensfahrt

## 1 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin

### 1.2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen <sup>1</sup>	Fahrgäste <sup>2</sup>	Beförderungsleistung	Fahrleistung	Beförderungsangebot
	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km
unter 250 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	12	380	50 957	1 970	131 207
davon Nahverkehr	8	225	4 679	342	20 539
Fernverkehr	4	155	46 279	1 628	110 667
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	53	1 652	308 380	11 611	561 951
davon Nahverkehr	30	1 164	40 536	2 390	117 744
Fernverkehr	39	488	267 844	9 221	444 208
Nahverkehr zusammen	36	1 388	45 214	2 732	138 283
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	40	644	314 123	10 849	554 875
Insgesamt	59	2 032	359 337	13 581	693 158
250 000 bis unter 1 000 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	3	780	186 013	3 515	305 015
davon Nahverkehr	2	408	6 935	435	31 622
Fernverkehr	2	372	179 078	3 080	273 393
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	1 022	49 340	2 331	120 915
davon Nahverkehr	2	877	9 738	646	29 595
Fernverkehr	2	145	39 602	1 685	91 320
Nahverkehr zusammen	3	1 285	16 674	1 081	61 217
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	2	517	218 679	4 765	364 713
Insgesamt	3	1 802	235 353	5 846	425 929
1 000 000 bis unter 10 000 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	1	3 066	76 490	1 717	283 317
davon Nahverkehr	1	3 066	76 490	1 717	283 317
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	–	–	–	–	–
davon Nahverkehr	–	–	–	–	–
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	1	3 066	76 490	1 717	283 317
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	3 066	76 490	1 717	283 317
10 000 000 bis unter 50 000 000					
Linienverkehr	1	18 812	554 776	9 985	3 455 390
davon Nahverkehr	1	18 812	554 776	9 985	3 455 390
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	–	–	–	–	–
davon Nahverkehr	–	–	–	–	–
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	1	18 812	554 776	9 985	3 455 390
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	1	18 812	554 776	9 985	3 455 390
100 000 000 und mehr Fahrgäste					
Linienverkehr	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
davon Nahverkehr	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	–	–	–	–	–
davon Nahverkehr	–	–	–	–	–
Fernverkehr	–	–	–	–	–
Nahverkehr zusammen	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	–	–	–	–	–
Insgesamt	2	1 331 950	8 240 200	159 920	33 631 965

<sup>1</sup> Mehrfachangaben sind möglich

<sup>2</sup> Unternehmensfahrt

**2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin**  
**2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr**

Gegenstand der Nachweisung	Fahrgäste				Beförderungseinnahmen insgesamt 1 000 EUR
	insgesamt <sup>1</sup>	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen	
1 000					
Insgesamt	1 354 461	416 429	681 708	385 567	1 290 128
nach Eigentumsverhältnissen					
öffentliche Unternehmen	1 331 950	394 551	681 708	384 934	1 245 700
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	3 206	3 066	–	140	2 286
private Unternehmen	19 305	18 812	–	493	42 143
nach Fahrgastgrößenklassen					
von ... bis unter ... Fahrgäste					
unter 250 000	225	–	–	225	1 389
250 000 – 1 000 000	408	–	–	408	687
1 000 000 – 10 000 000	3 066	3 066	–	–	1 977
10 000 000 – 50 000 000	18 812	18 812	–	–	40 375
50 000 000 – 100 000 000	–	–	–	–	–
100 000 000 und mehr	1 331 950	394 551	681 708	384 934	1 245 700

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

**2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin**  
**2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr**

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsleistung			
	insgesamt <sup>1</sup>	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Personenkilometer				
Insgesamt	8 883 080	4 731 904	2 884 803	1 266 374
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	8 240 200	4 100 638	2 884 803	1 254 760
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	78 599	76 490	–	2 110
private Unternehmen	564 280	554 776	–	9 504
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	4 679	–	–	4 679
250 000 – 1 000 000	6 935	–	–	6 935
1 000 000 – 10 000 000	76 490	76 490	–	–
10 000 000 – 50 000 000	554 776	554 776	–	–
50 000 000 – 100 000 000	–	–	–	–
100 000 000 und mehr	8 240 200	4 100 638	2 884 803	1 254 760

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt



## 2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin

### 2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Fahrleistung			
	insgesamt <sup>1</sup>	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeugkilometer				
Insgesamt	172 399	43 497	40 182	88 720
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	159 920	31 795	40 182	87 943
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	1 911	1 717	–	194
private Unternehmen	10 569	9 985	–	584
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	342	–	–	342
250 000 – 1 000 000	435	–	–	435
1 000 000 – 10 000 000	1 717	1 717	–	–
10 000 000 – 50 000 000	9 985	9 985	–	–
50 000 000 – 100 000 000	–	–	–	–
100 000 000 und mehr	159 920	31 795	40 182	87 943

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

## 2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin

### 2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels im Liniennahverkehr

Gegenstand der Nachweisung	Beförderungsangebot			
	insgesamt <sup>1</sup>	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Platzkilometer				
Insgesamt	37 422 833	13 561 009	15 814 039	8 047 785
		nach Eigentumsverhältnissen		
öffentliche Unternehmen	33 631 965	9 822 302	15 814 039	7 995 624
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	295 616	283 317	-	12 299
private Unternehmen	3 495 252	3 455 390	39 862	42 143
		nach Fahrgastgrößenklassen		
von ... bis unter ... Fahrgäste				
unter 250 000	20 539	-	-	20 539
250 000 - 1 000 000	31 622	-	-	31 622
1 000 000 - 10 000 000	283 317	283 317	-	-
10 000 000 - 50 000 000	3 455 390	3 455 390	-	-
50 000 000 – 100 000 000	-	-	-	-
100 000 000 und mehr	33 631 965	9 822 302	15 814 039	7 995 624

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

### 3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2012 in Berlin Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels

Art des Ausbildungsverkehrs	Unternehmen mit Ausbildungsverkehr				Fahrgäste im Ausbildungsverkehr				Beförderungseinnahmen insgesamt <sup>2</sup>
	insgesamt	und zwar im Verkehr mit			insgesamt <sup>1</sup>	und zwar im Verkehr mit			
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omni-bussen	
Anzahl				1 000				1 000 EUR	
	Unternehmen insgesamt								
Insgesamt	12	2	1	10	126 369	79 083	31 999	21 749	96 510
davon									
mit Zeitfahrausweisen <sup>3</sup>	5	2	1	3	125 960	79 083	31 999	21 340	
bei Schülerfahrten	1	–	–	1	46	–	–	46	
im freigestellten Schülerverkehr	7	–	–	7	364	–	–	364	
	Öffentliche Unternehmen								
Insgesamt	2	1	1	1	125 780	78 910	31 999	21 333	95 234
davon									
mit Zeitfahrausweisen <sup>3</sup>	2	1	1	1	125 780	78 910	31 999	21 333	
bei Schülerfahrten	–	–	–	–	–	–	–	–	
im freigestellten Schülerverkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Insgesamt	2	1	–	1	313	173	–	140	369
davon									
mit Zeitfahrausweisen <sup>3</sup>	1	1	–	–	173	173	–	–	
bei Schülerfahrten	–	–	–	–	–	–	–	–	
im freigestellten Schülerverkehr	1	–	–	1	140	–	–	140	
	Private Unternehmen								
Insgesamt	8	–	–	8	276	–	–	276	907
davon									
mit Zeitfahrausweisen <sup>3</sup>	2	–	–	2	7	–	–	7	
bei Schülerfahrten	1	–	–	1	46	–	–	46	
im freigestellten Schülerverkehr	6	–	–	6	224	–	–	224	

1 Unternehmensfahrt

2 Ohne gesonderte Erfassung der Einnahmen nach Art des Ausbildungsverkehrs

3 Zeit- sowie sonstige Fahrausweise für Schüler, Studierende und andere Auszubildende

**4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr <sup>1</sup> im Jahr 2012 in Berlin  
Fahrleistung Berliner Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels**

Kreis / Land	Fahrleistung			
	insgesamt	davon im Verkehr mit		
		Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen
1 000 Fahrzeug-km	1 000 Zug-km		1 000 Bus-km	
Insgesamt	172 214	43 497	40 182	88 535
davon im Land/Kreis				
Berlin	157 197	28 481	40 182	88 535
Brandenburg	5 031	5 031	–	–
Potsdam	390	390	–	–
Barnim	766	766	–	–
Dahme-Spreewald	520	520	–	–
Märkisch-Oderland	1 773	1 773	–	–
Oberhavel	1 154	1 154	–	–
Oder-Spree	49	49	–	–
Potsdam-Mittelmark	174	174	–	–
Teltow-Fläming	206	206	–	–
Nordrhein-Westfalen	9 985	9 985	–	–
Wuppertal	9 985	9 985	–	–

<sup>1</sup> Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben, mit Hauptsitz in Berlin







## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Personenverkehr mit Bussen und Bahnen  
Land Brandenburg  
H 15 - j  
H 16 - j